

FUN-RUN 2017

EIBU.CH

Der Sommerevent mit und für die Eibeler Bevölkerung

Wir von Eibu.ch führen am 31. Juli 2017 einen interessanten Hindernislauf mit grossem Spassfaktor rund um das Gemeindezentrum Möösli durch. Eine abwechslungsreiche aber dennoch kompakte Laufstrecke, gepaart mit attraktiven Hindernissen und zusätzlichen Aufgaben soll bei den Teilnehmern und den Zuschauern ein unvergessliches Erlebnis in diesem Sommer hervorrufen. Die Teilnehmer können entweder zu zweit (Double-Runners) oder als Team (4-Fun-Runners) an den Start gehen und die Herausforderungen im Stile eines lockeren Survivalrun's meistern. Stylistische Bars und der bekannte DJ Horscht sorgen zusätzlich für eine tolle Stimmung an diesem Sommerabend.

Links zum Event

- Website:
<https://www.fun-run.eibu.ch/>
- Anmeldungen unter:
<https://www.fun-run.eibu.ch/anmelden/>
- Gönner oder Sponsor werden:
<https://www.fun-run.eibu.ch/sponsoring-und-medien>
- Vereinswebsite:
www.eibu.ch

Interview mit Fredy Müller, OK Präsident Eibu.ch Fun-Run 2017

Fredy, was bewegt Euch nach fünf Jahren wieder einen Sommeranlass mit und für die Eibeler Bevölkerung durchzuführen?

Die Idee eines erneuten Anlasses kam uns im Sommer 2016 als wir über die Zukunft des Vereins Eibu.ch philosophierten. Es gab verschiedene Gründe die uns dazu bewegt haben. Einer der Hauptgründe ist sicherlich unser 15-jähriges Vereinsjubiläum. Zu unserem «Geburtstag» wollten wir den Verein bei der Eibeler Bevölkerung wieder einmal in Erinnerung rufen



und den Zusammenhalt zwischen jüngeren und älteren Mitgliedern im Verein stärken.

Warum gerade ein Hindernislauf im Stile eine Strongman-Run's? Was soll daran speziell sein? Warum kein Waterslide-Contest mehr?

Der Waterslide-Contest war ein genialer Anlass sonst hätte er nicht drei Mal stattgefunden. Ebenfalls war er aussergewöhnlich in unserer Region. Es war aber auch ein etwas risikoreicher Anlass bei dem es leider auch immer wieder Verletzungen gab. Dies war der Grund warum wir etwas neues, aber genauso Attraktives gesucht haben. Mit dem Fun-Run haben wir genau DAS gefunden. Es handelt sich

nicht nur um einen gewöhnlichen Hindernislauf wie z.B. ein Strongman-Run. Durch eine lustige Kombination von Hindernissen und zusätzlichen Aufgaben bietet er den Zuschauer, wie auch den Läufern und Läuferinnen ein attraktives und spannendes Erlebnis, welches in dieser Form in unserer Region wieder einzigartig und aussergewöhnlich sein wird.

Wie sieht der Lauf im Detail aus? Gibt es spannende Hindernisse? Was bietet Ihr den Läufern und Zuschauern?

Der kurze und kompakte Lauf führt über insgesamt fünf bis sechs Hindernisbereiche rund um das Möösliareal. So sind die Zuschauer immer hautnah am Geschehen und können die Läufer aus nächster Nähe anfeuern. Die Hindernisse sind so konzipiert, dass sie teils alleine, teils aber auch nur gemeinsam überwunden werden können. Dies macht es für Zuschauer und Läufer sehr interessant und spannend. Es wird sicherlich lustig sein zu sehen wie sich jedes Team anders an die Hindernisse wagt. Nebst den Hindernissen kommt noch hinzu, dass die Teams eine Aufgabe bewältigen müssen. So



Eibu.ch mit ihrem Fun-Run Sujet am Umzug der Dörflifasnacht 2017

wollen wir uns von einem gewöhnlichen Hindernislauf abheben und den Läufer und Zuschauer noch mehr Spannung und vor allem Spass bieten. Genauer über die Gestaltung der Hindernisse und den Aufgaben möchte ich hier noch nicht erwähnen. Wer nicht warten kann findet die wichtigsten Infos auf unserer Website www.fun-run.eibu.ch.

Wann startet der Lauf? Wie sieht das restliche Rahmenprogramm aus? Kann man etwas gewinnen?

Der Event startet um 16.00 Uhr. Sprich ab diesem Zeitpunkt kann man sich an der Bar oder im Kaffizält kulinarisch verwöhnen lassen. Sei dies mit Pasta, leckeren Grilladen oder einem kühlen Blondem. Eine Hüpfburg wird auch bei den ganz Kleinen für glänzende Augen sorgen. Ab 18.00 Uhr kämpfen dann die Läufer um den Tagessieg und attraktive Preise.

Am Abend wird der Anlass mit einer tollen «After Run Party» abgerundet. Zur Musik von DJ Horschts kann bis in die frühen Morgenstunden getanzt werden.

Wer kann am Lauf mitmachen?

Am Lauf können alle teilnehmen die 18 Jahre oder älter sind.

Was sind/waren die Schwierigkeiten/Herausforderungen bei der Organisation eines solchen Events?

Die Organisation eines solchen Events bietet zahlreiche Hürden aber auch gute Erfahrungen. Das Wichtigste ist, dass der ganze Verein hinter der Idee steht. Alle müssen gewillt sein gemeinsam auf ein Ziel hin zu arbeiten und bereit sein dafür ihre Freizeit zu opfern. Natürlich sind wir auch auf Unterstützung von Sponsoren und Gönnern angewiesen. So möchte ich diese Chance gleich nutzen mich bei

den Sponsoren, Gönnern und Mitgliedern zu bedanken.

Worauf freust du dich speziell am Event?

Ich freue mich einfach auf einen tollen Anlass mit vielen Zuschauern und Läufern. Dabei lachende Gesichter zu sehen und am Abend gemeinsam ein wenig zu feiern.

Ist dies eine einmalige Sache oder können wir uns schon auf eine weitere Ausgabe freuen?

Unser Ziel ist es am 31.07.17 einen tollen Anlass auf die Beine zu stellen. Was danach kommt kann ich noch nicht sagen. Dies ist auch von verschiedenen Punkten abhängig. Daher nein es ist jetzt noch keine weitere Ausgabe geplant.

Philipp Sigrist, Fredy Müller

FRAUENPOWER AM POWER-CUP

FELDSCHÜTZENGESELLSCHAFT



Am diesjährigen vereinsinternen Power-Cup der FSG Inwil, gesponsert von Peter und Godi Zemp, zeigten die Damen den Herren den Meister. Bereits in der ersten Runde setzte sich Charlie Grüter-Banz mit 75 Pkt. durch. In der zweiten und dritten Runde wurden die Gegner zugelost. Dabei qualifizierten sich für den Finaldurchgang Stefanie Banz vor Charlie Grüter-Banz, Robi Stadelmann und Godi Zemp. So kam es zum ersten Mal in der Geschichte des Cup-Schiessens der FSG Inwil zu einem reinen Frauen-Final. In diesem setzte sich Charlie Grüter-Banz vor Stefanie Banz durch und konnte sich als Siege-

rin feiern lassen. Im 3. Rang klassierte sich Robi Stadelmann vor Godi Zemp.

Einige ehemaligen Schützen nutzten die Gelegenheit, um mit den Kame-

raden beim gesponserten Zvieri alte Erlebnisse wieder aufleben zu lassen. Die FSG dankt den Sponsoren und freut sich auf nächstes Jahr.

